

Gott gebe euch erleuchtete Augen des Herzens, damit ihr erkennt, zu welcher Hoffnung ihr von ihm berufen seid. Epheser 1,18

Liebe Gemeinde!

Was ist das Schönste, das Ihre Augen je gesehen haben?

Ich erinnere mich an Kunstwerke, die ich in Ausstellungen besichtigen durfte, an den majestätischen Ausblick auf dem Gipfel eines Berges, an farbenfrohe Korallenriffe mit Fischen in den schillerndsten Farben. Ich sehe aber auch die Gesichter der Menschen vor mir, die ich liebe. Die Fähigkeit zu sehen ist wundervoll und schenkt uns viele schöne Erinnerungen.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“, so schreibt Antoine de Saint-Exupéry. Was meint er damit? Offenbar haben wir Menschen die Möglichkeit, auf zwei Weisen zu sehen. Wir erblicken die Welt mit unseren Augen, doch das Wesentliche nehmen wir nur innerlich wahr. Paulus spricht von Augen des Herzens, die Gott den Christen in Ephesus erleuchten möge.

Das Herz ist nach jüdischem Verständnis der Kern, das Zentrum einer Person. Wenn man das Augenlicht verliert, ist das schon schlimm. Wenn allerdings die Augen eines Herzens verdunkelt sind, irrt ein Mensch durch sein Leben und geht verloren. Sind die Augen des Herzens mit Blindheit geschlagen, stolpert der Mensch am eigentlichen Ziel vorbei. Ein blindes Herz übersieht die eigentliche Schönheit und Herrlichkeit des Lebens, das Gott für uns bereit hält. Man kann jeden Sonntag in den Gottesdienst gehen, regelmäßig spenden, sich an Gemeindeveranstaltungen beteiligen und dennoch verschlossene Augen des Herzens haben.

Was erblicken erleuchtete Augen des Herzens? Sie sehen, was Gott kann, was Gott will, was Gott hat und was er tut. Sie erkennen Realitäten einer anderen Dimension, die man visuell nicht wahrnehmen kann.

Ein Mensch, dessen Herzensaugen geöffnet sind, blickt mit Hoffnung auf die Zukunft, die Gott für ihn bereit hält. Ein Mensch, dessen Innerstes von Gottes Licht erfüllt ist, weiß um die Schätze, die Gott für ihn bereit hält. Ein Mensch mit erleuchteten Herzensaugen erkennt die Macht und Stärke Gottes, die an den Kindern Gottes wirkt.

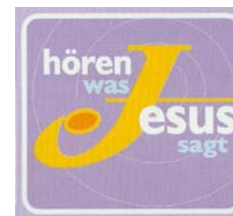
Lassen Sie uns offen sein für Gottes Handeln an uns! Bitten wir Gott darum, dass er unsere Augen des Herzens mit Licht erfüllen möge! Bitten wir Gott auch darum, dass er die Herzensblinden sehend macht!

Es grüßt Sie herzlichst

Ihre Gemeindereferentin Rahel Nürnberger

Herzliche Einladung zur Pfingsttagung in Bobengrün

mit dem guten Tagungsthema:



Hier ein Auszug aus dem Programmheft:

1. Winrich Scheffbuch, Stuttgart; **2. Wolfgang Heide**, Münster; **3. Gofi Müller**, Marburg; **4. Martin Schmid**, CVJM Bayern; **5. Judy Bailey** und außerdem Hans-Martin Stäbler; LIVING-WATER-Team, Bayreuth u.a.

Samstag	17.00* Im Zeltlager Froschbachtal Martin Schmid und Judy-Bailey	
	20.00* Eröffnungsabend am Tagungsgel. Gofi Müller	
Sonntag	10.00* Waldgottesdienst am Tagungsgelände Predigt: Wolfgang Heide, Judy Bailey	
	14.30* Festversammlung am Tagungsgelände Winrich Scheffbuch, Wolfgang Heide, Judy Bailey	
	19.30 Judy Bailey in Concert am Tagungsgelände	
	20.15* Jugendabend am Tagungsgelände, Gofi Müller	
	20.00* Kirche Bobengrün : Winrich Scheffbuch	
21.45 Late-Night-Praise LIVING-WATER-Team, Tg. Gel.		
Montag	9.30* Stunde der Seelsorge am Tagungsgelände Wolfgang Heide	
	10.30* Schlussversammlung am Tagungsgelände Winrich Scheffbuch	

* Diese Veranstaltungen können live in Wort und Bild im Internet miterlebt werden unter: www.pfingsttagung-bobengruen.de/live

CVJM-Pfingsttagung Bobengrün
bei Bad Steben, in Bayern ganz oben
Sa. 22.- Mo. 24. Mai 2010

Kinderpfingstfreizeit in der Weihermühle 26. Mai – 1. Juni 2010



Auch in diesem Jahr gibt es wieder unsere Kinderfreizeit in den Pfingstferien. Wir werden im evangelischen Jugendhaus Weihermühle gut aufgenommen werden. Gemeinsam mit unserem Gast Alexander Hellmich vom Christlichen Technikerbund werden wir viel Spaß haben. Uns erwarten spannende

Geschichten aus der Bibel, Geländespiele, unterschiedliche Workshops, Lieder singen, gute Gemeinschaft, Kicker, Tischtennis, Indiaka, Fußball, und vieles mehr.

Alle Mädchen und Jungen von 8-12 Jahren sind herzlich eingeladen!

Kosten: 180,- €

Im Preis sind enthalten: Übernachtung, Vollverpflegung, Bastelmaterial, An- und Abreise mit Reisebus.

Weitere Infos gibt's im Freizeitprospekt, der im Pfarramt und Gemeindehaus ausliegt.

Sommerfreizeit in Spanien 2. – 16. August 2010

In diesem Jahr werden wir unsere Sommerfreizeit für Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene im sonnigen Spanien verbringen. Die ersten sechs Tage verbringen wir im Outdoor Camp in den Pyrenäen. Hier werden uns vielfältige Outdooraktivitäten wie Klettern, Watertrekking, Mountainbiking usw. angeboten. Dann geht es für weitere sechs Tage ins Beach Camp zum Relaxen an den herrlichen Sandstrand der Costa Brava. Gemeinsam wollen wir eine gute Zeit haben und dazu gehört für uns Gottes Wort, Singen, Gemeinschaft und im Glauben zu wachsen.

Kosten: 399,- €

Im Preis sind enthalten: An- und Abreise im modernen Reisebus, 12 Übernachtungen, 5 Tage Outdoor Programm, Unterbringung Outdoor Camp im VOYAGE Standard Camp, Unterbringung Beach Camp im VOYAGE Komfort Camp und Verpflegung.

Weitere Infos gibt's im Freizeitprospekt, der im Pfarramt und Gemeindehaus ausliegt.



**Herzliche Einladung
zu einem Konzert mit**

Andy Lang

keltische Harfe & Songpoesie
Romantisch – sinnlich - mystisch



am Samstag, 24. April, 19.00 Uhr, in der Christuskirche

„Die Schönheit uralter Musik wird Wirklichkeit, wenn Andy Lang in die Saiten seiner keltischen Harfe greift und dazu mit tiefem, sonorem Bass Texte voll verträumter Fantasie und melancholischer Liebenswürdigkeit erzählt.“



Der Barde und Songwriter berührt sein Publikum mit Klängen zwischen Himmel und Erde – feingewebte Harfenmelodien und seine dunkle Stimme zielen direkt in die Herzen seiner Zuhörer.

Ein sinnlicher Konzertgenuss für Augen und Ohren, für Leib und Seele.

Karten können im Vorverkauf zum Preis von 8,00 € im Evang. Pfarramt, Pfarrstr. 4, und im Modegeschäft Fadler, Hofer Str. 18, erworben werden.

An der Abendkasse, die ab 18.30 Uhr geöffnet ist, kosten die Karten 10,00 €.



**Der Startschuss
ist gefallen:**

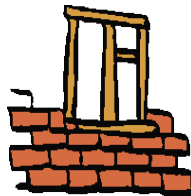
die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Gemeindezentrum haben begonnen

Nach einer langen Wartezeit liegen endlich alle Genehmigungen und Förderzusagen für die Durchführung der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Gemeindezentrum vor.

Die Bauarbeiten haben Ende März begonnen.

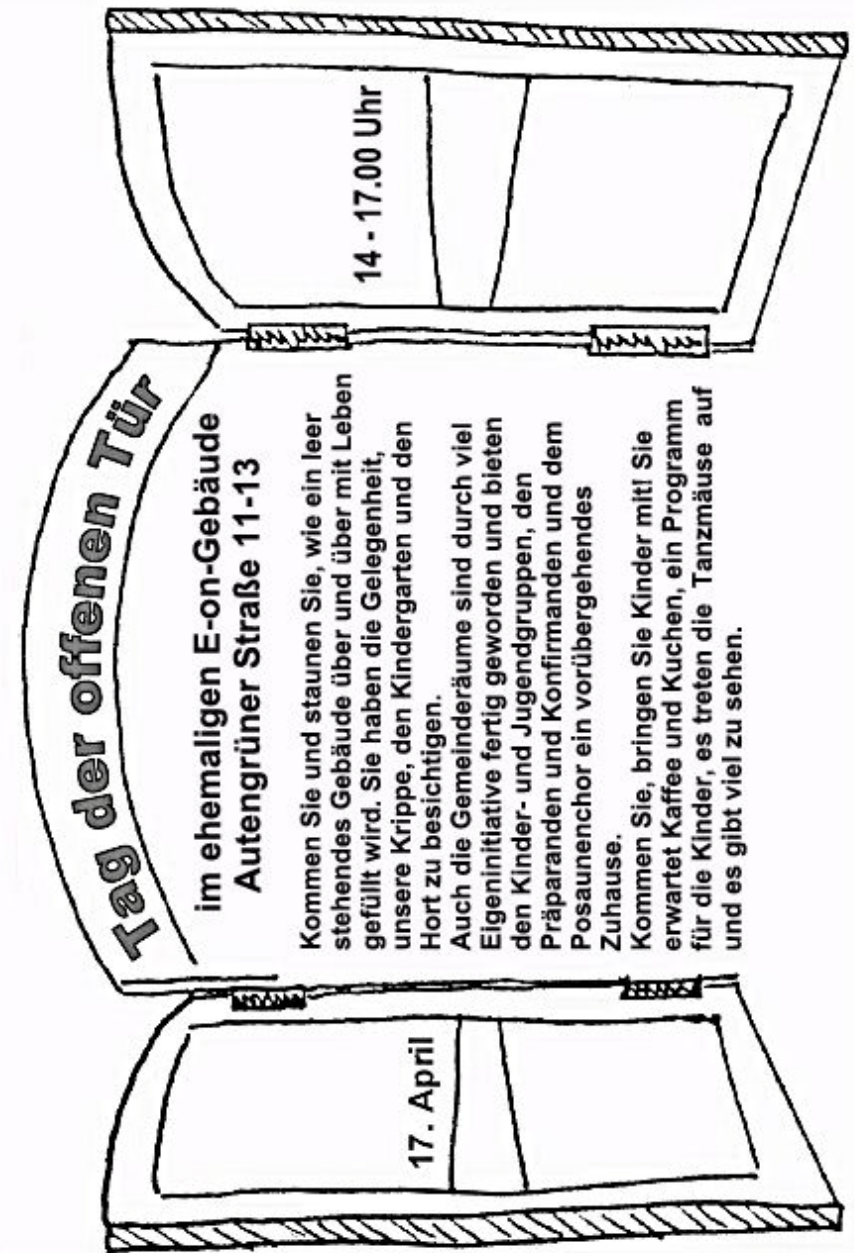
Wir schaffen eine Kinderkrippe mit altersgerechter Ausstattung. Wir verbessern die Räume des Kindergartens und des Kinderhorts und gestalten den Jugendbereich um.

Durch die Dämmung der Fassaden und des Daches und den Austausch der teilweise 45 Jahre alten Fenster schaffen wir eine nachhaltige energetische Verbesserung des gesamten Gebäudes. Die Fertigstellung ist bis zum Herbst 2010 geplant.



Die Kirchengemeinde bedankt sich bei der Regierung von Oberfranken, der Marktgemeinde Oberkotzau und der Landeskirche für die Bereitstellung von Fördermitteln, u.a. 215 T€ aus dem Konjunkturpakt II für die Durchführung der energetischen Maßnahmen.

Trotzdem hat unsere Gemeinde einen erheblichen Eigenanteil an den Gesamtkosten zu tragen, eine finanzielle Herausforderung für die nächsten Jahre.





2. Ökumenischer Kirchentag vom 12. – 16. Mai in München

Weit über 100.000 Teilnehmende werden zum 2. Ökumenischen Kirchentag vom 12. – 16. Mai 2010 in München erwartet. Unter dem Motto „Damit ihr Hoffnung habt“ wollen Menschen aus Deutschland und der ganzen Welt über ihre Verantwortung und ihre Rolle als Christen in der Welt diskutieren, gemeinsam feiern und für ökumenische Gemeinschaft unter allen christlichen Konfessionen eintreten. Das Programm des 2. ÖKT wird sich in vier Themenbereiche gliedern: Der Themenbereich „Verantwortlich handeln – Christsein in der einen Welt“ stellt die Fragen der Globalisierung, Frieden und Entwicklung in den Mittelpunkt.

Im Themenbereich „Miteinander leben – Christsein in der offenen Gesellschaft“ wird sich der Kirchentag den Herausforderungen der sozialen, wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Zukunft in Deutschland zuwenden.

Der dritte Themenbereich „Suchen und Finden – Christsein in pluralen Lebenswelten“ soll nach der Stellung des christlichen Glaubens in einem pluralen, multireligiösen Umfeld fragen. Hier werden auch der christlich-jüdische und der christlich-muslimische Dialog ihren Ort finden. Der Themenbereich „Glauben leben – Christsein in der Vielfalt der Kirchen“ wird der Ort für die Fragen des Glaubens, der Kirche und der Ökumene.

Das thematische Gerüst umfasst 40 zentrale thematische Projekte. Ergänzt wird das Programm durch Veranstaltungen, die aus einer Ausschreibung an kirchliche Verbände, Organisationen und Initiativen hervorgehen. Darüber hinaus hat das Gemeinsame Präsidium die biblischen Texte für Gottesdienste und Bibelarbeiten festgelegt.

Rund 3000 Veranstaltungen soll es beim 2. ÖKT geben.

Aussendungsgottesdienst für Kerstin Weiß am 9. Mai, 9.30 Uhr, Jakobuskirche

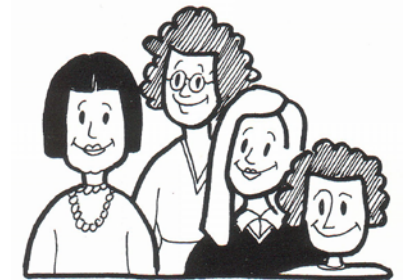


Kerstin Weiß geht in den Missionsdienst im Kongo

Nach Sprachstudium, umfassendem Auslands-training und Tropentauglichkeitstest rückt der Einsatz für Kerstin Weiß im Kongo immer näher. Die ehemalige Kindergartenleiterin übernimmt im Nordosten des Landes die Ausbildung von einheimischen Erzieherinnen für die Kindergartenarbeit. Am 9. Mai senden wir sie in der Jakobuskirche innerhalb des Gottesdienstes um 9.30 Uhr aus in den Missionsdienst. Ein großes Ereignis für unseren Ort! Dazu kommen auch Vertreter von „Christliche Fachkräfte International“, unserer Partnermission. Die gesamte Gemeinde ist herzlich eingeladen, Kerstin Weiß bei ihrem Schritt in eine unbekannte Zukunft zu begleiten und für sie zu beten.

Frauentreff im 1. Pfarrhaus (Pfarrstraße 4)

Am Donnerstag, 22. April um 19.30 Uhr, laden wir ein zu einem Themenabend. Das Jahr 2010 wurde zum „Jahr der Stille“ erklärt. Darüber wollen wir ins Gespräch kommen und auch Anregungen zur Stille kennen lernen.



Am Donnerstag, 20. Mai um 19.30 Uhr, heißt das Motto „Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“. Mit Liedern, Tänzen und Gedichten wollen wir nach dem langen Winter den Frühling mit allen Sinnen aufnehmen.



**Herzliche Einladung
zum Kindergottesdienst**
Sonntag, 9.30 Uhr in St. Jakobus
Unser Programm im April und Mai:

- 4.4. FERIEN – kein Kindergottesdienst
- 11.4. FERIEN – kein Kindergottesdienst
- 18.4.
- 25.4. Glaubenskurs für Kinder
- 2.5.
- 9.5. Überraschung für den Muttertag
- 16.5. Glaubenskurs für Kinder
- 23.5. FERIEN – kein Kindergottesdienst
- 30.5. FERIEN – kein Kindergottesdienst



Adressen:

Pfr. Dieter Baderschneider, Autengrüner Str. 9, Tel. 382
E-mail: baderschneider@kirche-oberkotzau.de
Pfrin. Gudrun Saalfrank, Hof, Tel. 09281-7667651
Gemeindereferenten Rahel u. Christian Nürnberger, Wartstr. 7,
Tel. 215566
Pfarramt (Frau Rödel), Pfarrstr. 4, Tel. 97400-0, Fax 97400-5
E-mail: pfarramt.oberkotzau@elkb.de
Bürozeiten: Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Spendenkonto: 220 015 531, BLZ 780 500 00 Sparkasse Hochfranken
Kindergarten (Frau Hübner) Autengrüner Str. 7, Tel. 965233 **neu!!!**
Lutherstift – Haus für Senioren und Pflege, Döhlauer Berg 5,
Tel. 70-0, Fax 70-230, www.lutherstift-oberkotzau.de
Gemeindehaus, Autengrüner Str. 7, Tel. 8575
Zentrale Diakoniestation, Klostertor 2, 95028 Hof,
Tel. 09281-837777 oder 0171-3396909

Jesus lebt! - Ostern feiern!

**Auferstehungsgottesdienst,
Ostersonntag, 4. April um 6.00 Uhr**



Am Ostersonntag laden wir die Gemeinde morgens um 6.00 Uhr zu einem Auferstehungsgottesdienst auf den Friedhof ein. Der Posaunenchor wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Bei schönem Wetter findet die Feier im Freien statt, bei schlechtem Wetter in der Christuskirche.
Um **9.30 Uhr** ist dann **Osterfestgottesdienst in der Jakobuskirche mit Feier des Heiligen Abendmahls.**

Da die Umbauarbeiten im Gemeindehaus begonnen haben und im E-on-Gebäude leider keine entsprechenden Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, **entfällt** in diesem Jahr unser beliebtes **Osterfrühstück!**

Familiengottesdienst

**Ostermontag, 5. April
9.30 Uhr Jakobuskirche**



Mit Kindern Ostern feiern!

Dazu laden wir die gesamte Gemeinde mit Kleinen und Großen sehr herzlich ein. Für die Kinder gibt es im Anschluss ein Ostereiersuchen im Pfarrgarten.



Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee

Wir laden Sie herzlich ein, nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee oder Tee noch ein bisschen im 1. Pfarrhaus zu verweilen, Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. Wir würden uns freuen, wenn Sie das nächste Mal mit dabei sind:
2.5. // 16.5.

Highlights im evangelischen Kindergarten

23.4./21.5. NATURTAGE

Wie immer Spiel & Spaß draußen!



KINDERAKTIONSNACHMITTAGE

21.4.: Thema wird noch bekannt gegeben!

18.5.: Ein Nachmittag mit den Tanzmäusen im Lutherstift!

LIEBLINGSBUCHTAGE:

Regenbogengruppe: 6. April, 3. Mai

Regentropfengruppe: 9. April, 7. Mai



1.4. OSTERFEIER mit Osternestsuche

17. 4. TAG der OFFENEN TÜR

in KITA und GEMEINDERÄUMEN (E-on-Gebäude)

von 14.00 – 17.00 Uhr

Im APRIL ist ein **ELTERNABEND** geplant **zum Thema:**

„Kinder brauchen Grenzen“

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben!

ELTERNSPRECHTAGE:

Mo. 10.5. REGENBOGENGRUPPE

Mi. 12.5. REGENTROPFENGRUPPE

8.5. MUTTERTAGSWANDERUNG mit PICKNICK

Genaues wird noch bekannt gegeben!

14.5. Am FREITAG nach HIMMELFAHRT ist unsere

Einrichtung geschlossen!

Ferienprogramm der Schulkindbetreuung

Montag, 29. und Dienstag, 30. März:

Wir basteln Osternester.

Mittwoch, 31. März:

Wir backen Osterbrote im Blumentopf.

Donnerstag, 1. April:

Heute feiern wir in unserer Gruppe Ostern.

Es gibt unser selbst gebackenes Brot und natürlich auch Eier. Nach einem gemeinsamen Frühstück geht es dann auf Nestsuche, je nach Wetterlage drinnen oder draußen.



Dienstag, 6. April:

Wir gehen mit unsere Fotokamera bewaffnet auf Entdeckungstour durch Oberkotzau und erfinden anschließend unsere eigene Fotogeschichte.

Mittwoch, 7. April:

Heute wollen wir uns vorstellen wir würden in Afrika leben und seit Wochen auf Regen warten. Wir bauen uns Regenschirm und machen Musik damit.

Donnerstag, 8. April:

Treffpunkt im Hort: 8.50 Uhr!!

Alle Ritter und Prinzessinnen aufgepasst. Wir fahren um 09:26 Uhr mit dem Zug nach Kulmbach und wandern zur Plassenburg. Dort werden wir erst einmal unsere mitgebrachte Brotzeit verzehren um dann anschließend die Burg zu erkunden. Außerdem besuchen wir das Zinnfigurenmuseum und wenn wir noch Lust haben das Landmuseum.

Freitag, 9. April:

Heute experimentieren wir mit Luft und Wasser.



Verein für Evang. Gemeindediakonie Oberkotzau e.V.

Abschied der Heimleiterin Marianne Lang

Am 1. April nach dem Gottesdienst im Lutherstift haben wir Frau Marianne Lang als Heimleiterin verabschiedet.

Nach sieben Jahren hat sie auf eigenen Wunsch ihre verantwortungsvolle Aufgabe aufgegeben. Wir bedauern ihren Entschluss sehr, denn Frau Lang hat in dieser Zeit sehr viel bewegt.

Nicht nur das äußere Erscheinungsbild des Hauses für Senioren und Pflege hat sich durch ihre Initiative und ihre Ideen zum Positiven gewandelt. Auch in der Organisation der Arbeitsabläufe hat sie sich ständig für Verbesserungen eingesetzt. Das Tagescafé, das Bewohnerinnen und Bewohnern, aber auch Gästen offen steht, trägt zum Wohlbefinden aller bei. Durch ihre vielfältigen Kontakte nach außen hat sie zusammen mit den Mitarbeitenden im Haus immer wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen wie das Literaturcafé organisiert. An ihrem Einsatz mit Leib und Seele spürte man, dass ihr das Wohl der alten Menschen am Herzen lag.



Für dieses überaus große Engagement möchte ich Frau Lang im Namen des Vorstandes von Herzen danken. Für ihre berufliche und private Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.

Voraussichtlich zum 1. Mai wird die Stelle der Heimleitung wieder neu besetzt.

Pfarrerin G. Saalfrank, 1. Vorsitzende

Zusätzliche Betreuung für BewohnerInnen mit anerkannter Demenz

Das Lutherstift verfügt mittlerweile über eine Vereinbarung für Pflegebedürftige mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf nach § 87b SGB XI für die zusätzliche Aktivierung und Betreuung von dementen Bewohnern stationärer Einrichtungen mit den Pflegekassen. Von den Pflegekassen wird ein Vergütungszuschlag gezahlt, mit dem zusätzliche Betreuungskräfte, die eine entsprechende Ausbildung absolviert haben, beschäftigt werden können. Seit 01.03.2010 sind jetzt im Lutherstift zwei Betreuungsassistentinnen tätig. Sie lesen vor, musizieren, basteln, spielen, begleiten Spaziergänge, auch mit dem Rollstuhl, motivieren, trösten, helfen in Krisensituationen und kümmern sich vor allem auch um die Demenzerkrankten, die ihr Zimmer nicht mehr verlassen können. Dankbar dafür sind nicht nur die BewohnerInnen sondern auch die Pflegekräfte, die dadurch in mancherlei Hinsicht deutlich unterstützt werden.

Fortbildung für Ehrenamtliche

Zum Thema „**Begleitung ehrenamtlicher Helfer in der Altenpflege**“ bietet das Lutherstift für seine ehrenamtlichen MitarbeiterInnen am **Dienstag, 04. Mai 2010 von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr** einen kostenlosen Fortbildungstag an. Referent ist Herr Gerhard Wagner, Diplom-Sozialpädagoge(FH) und 1. Vorsitzender der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern. Wir möchten dabei unseren Ehrenamtlichen mit Hilfe dieses überaus qualifizierten Referenten Ansätze für einen gelingenden Umgang mit alten Menschen vermitteln. Insgesamt können 20 Personen teilnehmen, so dass um Anmeldung bis 10.04.2010 gebeten wird unter Tel. 09286/700 oder per E-Mail: info@lutherstift-oberkotzau.de. Sofern noch Plätze frei sein sollten, können gerne auch Angehörige und weitere Interessenten teilnehmen.

Veranstaltungshinweise

- Freitag, 30.04.2010, 16.00 Uhr, „Wir feiern in den Mai“
- Donnerstag, 20.05.2010, 15.00 Uhr, Pfingstkaffee
- Samstag, 29.05..2010, 15.00 Uhr, musikalischer Nachmittag mit dem Gesangverein Liederkranz
- Sonntag, 27.06.2010, 11.00 Uhr – 18.00 Uhr, Sommerfest in den Außenanlagen des Lutherstifts mit Alleinunterhalter Stefan Bayerl und dem Square Dance Club Martinlamitz

Gitarrenkreise im E-on-Gebäude:

Montag: 16.45 / 17.30 Uhr
Donnerstag: 20.30 Uhr



Mini-Treff: Mittwoch, 9.30 – 11.15 Uhr im 1. Pfarrhaus
Kontaktadressen: Antje Weber, Tel. 800513
Jutta Fuchs, Tel. 964341
Katja Strößner, Tel. 800119

Besondere Angebote für Eltern mit Kindern



Jeden Sonntag: Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst
(außer in den Ferien und am Sonntag, wenn GIFF stattfindet)

- 5.4. Familiengottesdienst in St. Jakobus
- 18.4. GIFF – Gottesdienst in freier Form in St. Jakobus

Gottesdienst In Freier Form
mit den Holy Riders
Sonntag, 18. April um 18.30 Uhr
Jakobuskirche Oberkotzau



GIFF - Der beliebte Gottesdienst mit frischen Elementen:

Mit Chormusik, mit neuen deutschen und englischen Anbetungsliedern, mit Anspielen, immer zu einem Thema, vorbereitet

Unsere Gottesdienste:

Jeden Sonntag:
8.00 Uhr Frühgottesdienst in der Christuskirche
9.30 Uhr Hauptgottesdienst in der Jakobuskirche
gleichzeitig Kindergottesdienst



		Frühgo. dienst	Hauptgottes- dienst	Kindergo. dienst
Gründonnerstag	1.4.		19.30 Uhr Christuskirche m. A.	
Karfreitag	2.4.	-	X Beichte u. A.	
Ostersonntag	4.4.		6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst auf dem Friedhof	
		-	X Festgo. m. A.	-
Ostermontag	5.4.	-	Familiengottesdienst	
Quasimodogeniti	11.4.	X	X	-
Misericordias Dom.	18.4.	X	X	-
			18.30 Uhr GIFF	
Jubilate	25.4.	X m. A.	X m. A.	X
Kantate	2.5.	X	X	X
Rogate	9.5.	X	X	-
Christi Himmelfahrt	13.5.		8.00 Uhr Christuskirche	
Exaudi	16.5.	-	9.30 Uhr Jubel-Konfirmation	X
			X m. A.	-
Pfingstsonntag	23.5.	-	X m. A.	-
Pfingstmontag	24.5.	-	X	-
Trinitatis	30.5.	X	X	X

Lutherstift:

Gottesdienst (15.00 Uhr): 6.4. (ökum.) // 4.5.
Musikal. Andacht (16.00 Uhr): 21.4. // 19.5.

Ökumen. Abendgebet:

Immer am Donnerstag jeweils um 19.30 Uhr in der Christuskirche (außer in den Ferien); am Donnerstag, 6.5., erst um **20.30** Uhr

Gebet für die Mission (19.30 Uhr im E-on-Gebäude): 14.4. // 11.5.

Taufwochenenden:

17./18. April // 15./16. Mai

Wir laden ein:

Kirchenchor: jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
im 1. Pfarrhaus



Posaunenchor: Montag: 17.45 – 18.30 Uhr Anfänger
Freitag: 18.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Hauptchor
jeweils im E-on-Gebäude



Altennachmittag: Dienstag, 13.4., um 15.00 Uhr im 1. Pfarrhaus
Dienstag, 12.5., Ausflug
Abfahrt: 12.50 Uhr am Gemeindehaus,
13.00 Uhr an der Jakobuskirche)



Frauengymnastik: jeden Montag um 17.30 Uhr in der Saaletalhalle

Hauskreise: I Montag Kontaktadresse Fr. Kratzel, Tel. 7229
II Montag Kontaktadresse Fr. Jochum, Tel. 1054
III Mittwoch Kontaktadresse Fr. Frank, Tel. 973085

Frauentreff: Donnerstag, 22.4. und 20.5., um 19.30 Uhr im
1. Pfarrhaus

Jugendgruppen im E-on-Gebäude:

Kinderstunde: Freitag, 14.45 - 16.00 Uhr, Vorschule – 3. Klasse
Kinderchor: ab 4. Kl., Donnerstag, 17.30 – 18.30 Uhr im 1. Pfarrhaus
Mädchenkreis: Freitag, 16.00 – 17.30 Uhr, 4. – 7. Klasse
Bubenjungschar: Freitag, 15.30 – 17.30 Uhr, 4. – 8. Klasse
Bistro Hang Over – wöchentl. Freitagstreff für junge Leute, ab 19.00 Uhr
Jugendkreis: Konfis aufwärts, Sonntag, 19.30 – 20.45 Uhr
Singkreis: Freitag, 20.00 Uhr (im 1. Pfarrhaus)
Singabend im Schloss: Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

Bastel- und Hobbytreff: monatlich am Mittwoch ab 19.00 Uhr:
14.4. // 12.5.

Taufen

Amelie Sandra Gollwitzer
Charlotte Mahr
Friederike Anna Verena Meyer
Jona Peetz



Verstorbene

Frieda Fischer, 83 Jahre, Döhlauer Berg 5
Dieter Peiker, 45 Jahre, Hofer Str. 56
Friederika Strunz, 95 Jahre, Beethovenstr. 12
Hans Raithel, 87 Jahre, Wernher-von-Braun-Str. 34
Wilhelm Schmidt, 87 Jahre, Döhlauer Berg 5
Lisbeth Jehnes, 79 Jahre, Konradsreuther Str. 35
Ernst Geiser, 71 Jahre, Haidecker Str. 8
Elise Ackermann, 88 Jahre, Döhlauer Berg 5
Else Forster, 91 Jahre, Döhlauer Berg 5
Helga Dillmann, 80 Jahre, Wartstr. 28
Elise Petermann, 85 Jahre, Veitastr. 31
Jürgen Gottschalk, 54 Jahre, Hofer Str. 25
Werner Petzet, 63 Jahre, Schneebergstr. 10
Roman Binninger, 70 Jahre, Baugenossenschaftsstr. 18



Jesus Christus spricht:

Euer Herz erschrecke nicht.
Glaubt an Gott und glaubt an mich.

Johannes 14,1

Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt Oberkotzau
Konto Nr. 220 015 531 bei der Sparkasse Hochfranken BLZ 780 500 00
Verantwortlich i.S.d.P.: Pfarrer D. Baderschneider
Auflage: 2.600

Unsere Jubilare

- 1. Burkel Aurelie
- 1. Pöhlmann Anneliese
- 8. Ehemann Gerhard
- 8. Lang Hedwig
- 8. Winter Ilse
- 9. Woitscheck Artur
- 11. Egelkraut Maria
- 12. Raithel Else
- 13. Miehling Hedwig
- 15. Egelkraut Lisette
- 18. Ultsch Anneliese
- 19. Brückner Arthur
- 19. Fischer Willy
- 19. Voßberg Elfriede
- 19. Wagner Erwin
- 22. Härtel Hannchen
- 23. Dr. König Otto
- 23. Kutsche Karl
- 25. Saube Augusta
- 27. Sachs Willy
- 28. Schmidt Else
- 29. Kießling Ernst

April

- Pommernstr. 10
- Schaumberg 6
- Döhlauer Berg 5
- Döhlauer Berg 5
- Baugenossenschaftsstr. 5
- An der Veida 3
- Ringsiedlung 58
- Döhlauer Berg 5
- Döhlauer Berg 5
- Hochstr. 3
- Döhlauer Berg 5
- Scheibenstr. 3
- Hofer Str. 45
- Döhlauer Berg 5
- Konradsreuther Str. 33
- St.-Antonius-Str. 2
- Schlossstr. 1a
- Von-Kotzau-Str. 16
- Döhlauer Berg 5
- Westendstr. 25
- Marktplatz 6
- Am Bühlig 13

Wir gratulieren

- 83 Jahre
- 80 Jahre
- 89 Jahre
- 95 Jahre
- 82 Jahre
- 83 Jahre
- 87 Jahre
- 88 Jahre
- 86 Jahre
- 91 Jahre
- 87 Jahre
- 84 Jahre
- 80 Jahre
- 87 Jahre
- 86 Jahre
- 84 Jahre
- 80 Jahre
- 86 Jahre
- 88 Jahre
- 82 Jahre
- 80 Jahre
- 90 Jahre



Mai

- 1. Ackermann Frieda
- 1. Rödel Gertrud
- 1. Schmidt Friedrich
- 1. Schultheiß Gerta
- 2. Spröd Emil
- 5. Raithel Berta
- 6. Weiß Else
- 7. Puchta Marie
- 7. Ritzmann Inga
- 7. Roscher Ilse
- 9. Jahn Maria
- 10. Maaß Josephine
- 13. Geißler Alfred
- 13. Raithel Irmgard
- 13. Willumelies Gerda
- 15. Opel Ingeburg
- 15. Rupprecht Juliane
- 16. Penzel Reinhold
- 19. Henselmann Elli
- 22. Martin Margareta
- 23. Knauer Maya
- 23. Schmid Günther
- 24. Schmidt Margarete
- 26. Ehrlein Johanna
- 26. Thomas Elly

- Schulstr. 36
- Döhlauer Berg 5
- Marktplatz 6
- Schlossstr. 2
- Autengrüner Str. 3
- Wernher-von-Braun-Str. 34
- Schwarzer Weg 6
- Döhlauer Berg 5
- Döhlauer Berg 5
- Veitastr. 28
- Döhlauer Berg 5
- Ringsiedlung 37
- Wartstr. 22
- Wartstr. 17
- Autengrüner Str. 21
- Döhlauer Berg 5
- Lilienthalstr. 4
- Konradsreuther Str. 48
- Westendstr. 26
- Döhlauer Berg 5
- Döhlauer Berg 5
- Veitaberg 6
- Ringsiedlung 40
- Bürgerstr. 2
- Kautendorfer Str. 13

- 85 Jahre
- 87 Jahre
- 81 Jahre
- 82 Jahre
- 85 Jahre
- 85 Jahre
- 87 Jahre
- 95 Jahre
- 82 Jahre
- 81 Jahre
- 95 Jahre
- 85 Jahre
- 81 Jahre
- 82 Jahre
- 80 Jahre
- 83 Jahre
- 80 Jahre
- 81 Jahre
- 80 Jahre
- 94 Jahre
- 80 Jahre
- 81 Jahre
- 88 Jahre
- 90 Jahre
- 87 Jahre

